

Lübeck, 02.09.2021

Anfrage

Bearbeitung: Natalie Beisiegel (E-Mail: natalie.beisiegel@luebeck.de Telefon: 122-1051)

Anfrage des AM Thomas-Markus Leber (FDP) zu Turbobaustellen auf der Autobahn sowie deren Relevanz für die Hansestadt

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
06.09.2021	Bauausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anfrage:

Auf einem 4 Kilometer langen Teilstück der Autobahn A2 zwischen Hämelerwald und Peine in Niedersachsen wurde am Wochenende vom 05.08. bis 08.08.2021 Straßenbaugeschichte geschrieben: Vier Kilometer Fahrbahn in 90 Stunden! Was sonst Wochen dauert gelang an einem Wochenende! Und dies 6 Stunden vor der angepeilten Zeit. Möglich wurde der Rekord, weil 300 Menschen und 300 Maschinen rund um die Uhr im Einsatz waren, um 12.000 Tonnen alten Fahrbahnbelag abzutragen und 12.000 Tonnen neue Fahrbahn aufzubringen.

Durch die temporäre Vollsperrung einer Richtungsfahrbahn blieb den Verkehrsteilnehmern eine monatelange Baustelle und damit viel Ärger und Stauzeit erspart. Alle Baufirmen konnten sich frei und sicher bewegen und damit weitaus schneller arbeiten. Die Zeit, die sonst zur Baustellensicherung benötigt wird, konnte erheblich reduziert werden. Neben der Unfallgefahr konnten auch die Kosten um ca. 50 % reduziert werden. Der Verkehr wurde über eine Umleitungsstrecke geführt. Autofahrer mussten zwar 4 Tage lang eine längere Umleitung in Kauf nehmen. Dafür standen sie nicht wochenlang im Stau. Das Projekt hatte einen monatelangen Vorlauf. Bauherr des zukunftsweisenden Projektes: Die Autobahn AG des Bundes.

Der Autobahnbau und die Autobahnunterhaltung sind Angelegenheiten des Bundes. Autobahnbaustellen haben aber auch eine kommunale Relevanz, weil Umleitungsstrecken oft über Kreis- und Gemeindestraßen geführt werden.

Hierzu meine Fragen:

1. Wie bewertet die Verwaltung das Verfahren der Turbobaustellen? Welche Vorteile, welche Nachteile, welche Chancen und welche Risiken werden gesehen?
2. Welche konkreten Anwendungsmöglichkeiten eröffnet das Verfahren für die Abwicklung von Baustellen in und um Lübeck herum?
3. Gab es bereits Überlegungen ggf. auch Gespräche mit dem Bund ein derartiges Verfahren zur Verbesserung des Baustellenmanagements auch in und um Lübeck herum anzuwenden?
4. Sind Turbobaustellen auch in anderen Bereichen, die ein Baustellenmanagement erfordern, möglich? Können Turbobaustellen auch dort Zeit und Kosten einsparen? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

**Beschlusstext zur Bekanntgabe im öffentlichen Teil:
(nur bei nichtöffentlichen Vorlagen)**

Begründung:

Anlagen: